

Inhaltsübersicht

- S. 2 Das Gartenstadt - Schullied
- S. 3 Grußwort
- S. 4 Anschrift und Erreichbarkeit
- S. 5 Zusammenarbeit Schule - Elternhaus
- S. 6 Krankmeldung - Entschuldigung - Beurlaubung
- S. 7 Schulunfälle
- S. 8 Fahrradnutzung
- S. 9 Wert- und Fundsachen
- S. 10 Schulveranstaltungen
- S. 11 Ferientermine
- S. 12 Unterrichtszeiten
- S. 13 Besondere Schultage /Organisatorisches
- S. 14 Notbetreuung bei witterungsbedingtem Schulausfall
- S. 15 Gesundes Frühstück
- S. 16 Schulbücher und Arbeitsmaterialien
- S. 17 Hausaufgaben
- S. 18 Arbeitsplatz des Kindes
- S. 19 Tipps zur Arbeitshaltung des Kindes
- S. 20 Sport- , Schwimm- und Religionsunterricht
- S. 21 Sozialkompetenztraining
- S. 22 Juniorhelfer
- S. 23 Wertekompass
- S. 24 Forder- und Förderkonzepte/ Kooperationen mit anderen
Schulen, außerschulischen Partnern
- S. 25 „Trainingsgruppe“ / „Lesebandtraining“
- S. 26 Schülerbücherei
- S. 27-28 Bewertungsgrundsätze
- S. 29 Zeugnisse
- S. 30 Elternvertretungen
- S. 31 Schulverein der Gartenstadtschule
- S. 32 Betreute Grundschule
- S. 33 Offener Ganzttag, Möglichkeiten der Schulkindbetreuung



Song der Gartenstadtschule

(T./M. Lukas Johannsen/Projektgruppe GSS)

Refrain:

Die Gartenstadtschule, die ist stark !
 Die Gartenstadtschule, die ich mag !
 Die Gartenstadtschule jeden Tag
 sind wir gemeinsam am Start.

1. Jeden Tag zur Schule geh'n ist mal blöd und ist mal schön.
 Mal bringt das ganze keinen Bock, ein andres Mal da rockt's.
 Es gibt auch tolle Sachen hier, Musikpause und ein Klavier,
 und eines haben wir echt gern: Die Schule ist modern.

2. Es gibt auch tolle Fächer hier, die Schul-AG, die lieben wir.
 Theater oder Chorprojekt, die hab'n wir abgecheckt.
 Computer brauchen wir nicht mehr, denn wir haben Tablets hier.
 Die Tafeln, die sind digital. Das ist ideal.

BRIDGE: Und wenn wir Pause haben, wie soll es anders sein,
 dann spiel'n wir mit den Freunden und niemand bleibt allein!

<https://www.youtube.com/watch?v=948vcz-FU68>

Grußwort

Im Namen des Kollegiums der Gartenstadtschule Neumünster begrüße ich Sie herzlichst. Wir freuen uns, Ihnen mit diesem Wegweiser viele Informationen an die Hand geben zu können und einen Begleiter für Sie und Ihr Kind während die Grundschulzeit.

Für Sie und Ihr Kind beginnt mit dem ersten Schultag ein neuer Lebensabschnitt. Von jetzt an vertrauen Sie der Schule Ihr Kind an.

Wir wollen unseren Auftrag als Schule ernst nehmen und für eine gute Schulbildung sorgen, sowie eine kindgerechte Erziehung unterstützen und freuen uns auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit von Elternhaus und Schule.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind eine schöne Grundschulzeit!

Für das Kollegium

Ellen Naumann, Schulleiterin

Neumünster, im Juli 2025

Anschrift und Erreichbarkeit

Anschrift der Schule	Gartenstadtschule Nachtredder 69 24537 Neumünster Tel. 04321- 9425110 Fax. 04321- 9425109 E-Mail info@gss.schule.neumuenster.de www.gartenstadtschule.lernnetz.de
----------------------	--

Schulleiterin Stv. Schulleiter/in	Frau Naumann Herr Kober
--------------------------------------	----------------------------

--- Gesprächstermine bitte über das Büro abstimmen.

Büro	Frau Möbius Mo - Fr 7.30 Uhr - 13.00 Uhr
------	---

Schulsozialarbeiterin Tel. : 04321 - 9425119 Schulassistentin	Frau B. Wienroth britta.wienroth@avs-nms.de Frau G. Gutschlag
---	---

Hausmeister	Herr Rieper Herr Schloßbauer
-------------	---------------------------------

Die Gartenstadtschule ist eine Grundschule mit etwa 270 Schülern und Schülerinnen, sowie ca. 20 Lehrkräften.

Das Mit- und Füreinander an unserer Schule ist uns sehr wichtig.

Zusammenarbeit Schule - Elternhaus

Eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus ist für den schulischen Erfolg Ihres Kindes von großer Bedeutung. Deshalb sollten Erwartungen, die Eltern an die Schule haben, aber ebenso Erwartungen, die Lehrer in Bezug auf die Kinder bzw. das Elternhaus haben, weitmöglichst beachtet und erfüllt werden.

Im Folgenden sind die Wünsche der Schule an die Eltern aufgeführt:

- ◆ Auch unsere Schule ist im Sinne der Gesundheit unserer Kinder << rauch- und hundefreie (Ausnahme unser Schulhund), sowie Handy-/ Smartwatch-freie Zone (Ausnahmen: Hausmeister & Lehrkräfte) >>.
- ◆ Schicken Sie Ihr Kind bitte pünktlich zur Schule.
- ◆ Um die Kinder zur Selbstständigkeit zu erziehen, sollten sie möglichst ihren Weg zum Klassenraum alleine zurücklegen.
- ◆ Kümmern Sie sich bitte darum, dass Ihr Kind richtig ausgerüstet zur Schule kommt, d.h. helfen Sie Ihrem Kind beim Packen der Schultasche bzw. erziehen Sie es zur Selbstverantwortung.
- ◆ Achten Sie darauf, dass die Hausaufgaben erledigt werden.
- ◆ Sehen Sie bitte täglich das Mitteilungsheft oder die Postmappe Ihres Kindes ein.
- ◆ Schauen Sie bitte regelmäßig auf unsere Homepage.

Krankmeldung - Entschuldigung - Beurlaubung

Ist Ihr Kind erkrankt, benachrichtigen Sie bitte gleich am ersten Tag die Schule im Büro bis 8.00 Uhr <<Tel.: **04321 9425110** >>. Sollte Ihr Kind weiterhin krank sein, informieren Sie bitte ebenfalls das Büro.

Geben Sie abschließend Ihrem Kind über den gesamten Zeitraum der Erkrankung eine schriftliche Entschuldigung im Mitteilungsheft mit.

Die Schul- und Hausaufgaben erfragen Sie bitte bei den Mitschülern / Mitschülerinnen Ihres Kindes.

Sollte Ihr Kind in der Schule erkranken, werden Sie sofort telefonisch benachrichtigt. Deshalb ist es wichtig, dass stets die aktuelle(n) Telefonnummer(n), unter der Sie bzw. andere Bezugspersonen immer / tagsüber auch zu erreichen sind, vorliegt.

Änderungen von Telefonnummern und/oder Adressen bitte unbedingt im Büro bekannt geben. Nur so können wir im Bedarfsfall - zum Wohle Ihres Kindes - schnell handeln.

**Bitte ermöglichen Sie,
dass Ihr Kind dann umgehend abgeholt werden kann.**

Sollten in Ausnahmefällen Beurlaubungen erforderlich sein, müssen diese schriftlich bei der Klassenlehrkraft beantragt werden.

Direkt vor und nach den Ferien muss eine schriftliche Begründung der Schulleitung vorgelegt werden.

Schulunfälle

Die Stadt Neumünster hat als Schulträger für alle Schüler eine Unfallversicherung abgeschlossen. Versicherungsschutz besteht auf dem direkten Schulweg sowie bei allen mit dem Schulbesuch zusammenhängenden Tätigkeiten, wie z. B. Unterricht, Pausen, Schulausflüge. Ebenso sind Eltern, die im schulischen Auftrag Kinder betreuen, auf Ausflüge begleiten, AGs durchführen versichert.

Sollte sich nach Schulunfällen die Notwendigkeit ärztlicher Behandlung erst am Nachmittag ergeben, ist die Schule am Tag darauf darüber zu informieren. Sollte ein Unfall auf dem Schulweg passieren, so muss dieser ebenfalls der Schule angezeigt werden. Um den Unfallschutz (Versicherung) zu gewährleisten, müssen die Kinder im MVZ (oder im FEK) behandelt werden.

In absoluten Notfällen rufen wir den RTW und verständigen Sie sofort.

Deshalb sollten Adress- und alle Telefonänderungen bitte sofort im Büro gemeldet werden.

Fahrradnutzung

Für die Gartenstadtschule gilt, dass Schüler und Schülerinnen der 1. Klassen nicht mit dem Rad zur Schule kommen dürfen. Schüler der 2., 3. und 4. Klassen erhalten auf Antrag der Erziehungsberechtigten die Fahrraderlaubnis und einen nummerierten Fahrradständer.

Der Antrag ist bei Frau Dörner erhältlich oder auf der Homepage zu finden.



Wert- und Fundsachen

Bitte geben Sie Ihrem Kind keine Wertsachen mit, da für diese keine Haftung übernommen werden kann.

Die Nutzung von **Handys, Smartwatch** ist für die Schüler und Schülerinnen der Gartenstadtschule **nur außerhalb** des Schulgeländes erlaubt. In der Schule sind diese Geräte ausgeschaltet und verbleiben im Ranzen.

Einen Haftungsanspruch gegenüber der Schule für Wertsachen, Kleidung etc. gibt es nicht !

Hin und wieder wird es notwendig sein, dass Ihr Kind einen Geldbetrag in die Schule mitbringen muss. Dieser -möglichst passende- Betrag soll in einem mit dem Namen Ihres Kindes versehenen Briefumschlag der Lehrkraft übergeben werden.

Größere Beträge überweisen Sie auf das Klassenkonto bzw. nutzen ggf. die Bildungskarte.

Fundsachen sind im Büro abzuholen,

→ vergessene Kleidungsstücke etc. werden in der Halle gesammelt.

Diese müssen wir aus Platzmangel spätestens jeweils zu den Ferien ggf. entsorgen.

Deshalb schauen Sie, wenn etwas vermisst wird, gern nach.

Schulveranstaltungen

In unserer Schule finden über das Jahr verteilt zahlreiche Aktivitäten und Veranstaltungen statt, z.B.

- ☞ Feiern zur Einschulung und zur Entlassung
- ☞ Teilnahme am Holstenköstenlauf*
- ☞ Weihnachtsbasteln immer am Freitag vor dem 1. Advent
- ☞ Weihnachtsfeier
- ☞ Fasching
- ☞ Schulhofpflage (möglichst am Freitag vor den Osterferien)
- ☞ Alternative „Bundesjugendspiele“
- ☞ Teilnahme am Känguru-Wettbewerb und der Matheolympiade
- ☞ Book-buddy der 3. Klassen für die zukünftigen Erstklässler im Frühjahr
- ☞ Schulfest und Projektwoche im jährlichen Wechsel
- ☞ Teilnahme an Stadtteilaktionen, z.B. Herbstleuchten*, Spätsommerleuchten*

Die Teilnahme an Schulveranstaltungen - auch wenn sie außerhalb der regulären Unterrichtszeiten liegen oder außerhalb des Schulgeländes stattfinden - ist verpflichtend. Auch Klassenfahrten sind schulische Veranstaltungen, die zur Teilnahme verpflichten.

* Schüler nehmen als Schule teil, jedoch keine Schulveranstaltung

Ferientermine

Ferientermine

2025 / 2026

2026 / 2027

Herbst	20.10.25 - 30.10.25	12.10.26 - 24.10.26
Weihnachten	19.12.25 - 6.01.26	21.12.26 - 6.01.27
Frühjahr/Ostern	26.03.26 - 10.04.26	30.03.27 - 10.04.27
Sommer	4.07.26 - 16.08.26	3.07.27 - 14.08.27
Bewegliche Ferientage* für das Schuljahr 26/27	Himmelfahrt & 16.05.26 Ferientag plus 3 bewegl. Ferientage	Himmelfahrt & 7.05.27 Ferientag plus 2 bewegl. Ferientage*

Angegeben sind jeweils der erste und der letzte Ferientag.

* Die Anzahl der beweglichen Ferientage sind durch das Ministerium vorgegeben. Die beweglichen Ferientage werden jährlich von der Schulkonferenz neu festgelegt.

Unterrichtszeiten

0. Stunde		7.30 Uhr - 8.15 Uhr, sonst
→→	Schulbeginn 8.00 Uhr	auf dem Schulgelände*
	Aufsicht ab 8.00 Uhr	auf dem Schulhof
		Pausenzeiten
1. Stunde	8.15 Uhr - 9.00 Uhr	
		9.00 Uhr - 9.15 Uhr
2. Stunde	9.15 Uhr - 10.00 Uhr	
		10.00 Uhr - 10.15 Uhr
3. Stunde	10.15 Uhr - 11.00 Uhr	
		11.00 Uhr - 11.15 Uhr
4. Stunde	11.15 Uhr - 12.00 Uhr	
		12.00 Uhr - 12.15 Uhr
5. Stunde	12.15 Uhr - 13.00 Uhr	
6. Stunde	13.00 Uhr - 13.45 Uhr	

* Die Schultaschen „parken“ auf den Ranzenparkplätzen, damit alle draußen auf dem Schulhof unter Aufsicht spielen können. Die Pausenhalle ist nur für die Regentage beaufsichtigter Aufenthaltsort.

Besondere Schultage / Organisatorisches

Erster Schultag nach den Sommerferien:

Kl. 2 von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr // Kl. 3 & 4 8.00 Uhr - 13.00 Uhr

Weihnachtsbasteln

Freitag vor dem 1. Advent

8.00 Uhr bis 12.00 Uhr* in der Hand der Klassenlehrkraft

Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien

Unterricht für alle 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr* (inkl. gemeinsamer Weihnachtsfeier in der Turnhalle)

Zeugnisausgabe 1. Halbjahr in der 4. Stunde

Unterrichtsschluss für alle Kinder um 12.00 Uhr*

Fasching

Aufbau 8.15 Uhr bis 12.00 Uhr* Faschingsfeier (inklusive Abbau)

Letzter Schultag vor den Sommerferien

Unterricht nach Plan - weitestgehend Klassenlehrerunterricht,
Zeugnisausgabe und

Unterrichtsschluss für alle um 11.00 Uhr*

Besonderes

Besondere Vorhaben wie z. B. Ausflüge haben „besondere“ Zeiten, die zuvor bekannt gegeben werden.

*An den besonderen Schultagen ist im Zeitrahmen der Verlässlichkeit stets eine „Notbetreuung“ durch die Schule gegeben. Bitte wenden Sie sich im Bedarfsfall immer an die Klassenlehrkraft.

Notbetreuung bei witterungsbedingtem Schulausfall an der Gartenstadtschule

Für « angesagte oder wahrscheinliche » witterungsbedingte Schulausfälle müssen und können Sie sich ebenfalls über die Lage informieren :

Rundfunk, Fernsehen oder unter

der Landeshotline 0800 - 1827271

→ Unbedingt sollten Sie bei Schulausfall zuerst auch Betreuungen mit Freunden, Nachbarn, ... im Vorwege klären, damit Ihre/unsere Kinder bitte keinen unnötigen Gefahren ausgesetzt werden

und

→ **wirklich nur in Notfällen** die Kinder zur Schule schicken.

→ **Dafür gilt :**

→ Die Klassenlehrkraft **muss** darüber informiert werden, damit sie weiß, auf wen sie in der Schule im Rahmen der Verlässlichkeit am Morgen wartet ! *Eine Notbetreuung ist durch die Schule gewährleistet.*

→ Es müssen immer **aktuelle** Telefonnummern
im Büro hinterlegt sein !

Gesundes Schulfrühstück

An der Gartenstadtschule achten wir auf gesunde Ernährung. Wir bitten Sie, das Schulfrühstück Ihres Kindes entsprechend zusammenzustellen. Die richtige Ernährung wird auch im Unterricht der Grundschule behandelt.

Wichtig ist uns auch, dass unsere Schülerinnen und Schüler in Ruhe frühstücken können. Deswegen findet in der Regel in den Klassen ein gemeinsames Frühstück (keine Süßigkeiten) im Klassenraum statt. Sollte Müll aus den Frühstücksboxen entstehen, muss der Müll mit nach Hause zurück, denn wir machen mit bei:

„Mein Müll muss mit !“

Unser bevorzugtes Schulgetränk sind Selter oder „Stilles Wasser“ .
Von (ge)süß(t)en Getränken bitten wir daher abzusehen.

Seit dem Schuljahr 17/18 bis vorerst Sommer 2025 nimmt unsere Schule an dem EU-geförderten Projekt „Obst und Gemüse“ teil. Die Kinder erhalten dienstags und mittwochs stets saisonal frisches Obst & Gemüse zum Frühstück dazu.

In der anschließenden Schulpause haben sie dann die Hände frei und können besser spielen und sich bewegen.

Schulbücher und Arbeitsmaterialien

Für alle Schülerinnen und Schüler gilt die Lernmittelfreiheit mit Ausnahme von Verbrauchsmaterialien:

Am Ende des Schuljahres erhalten Sie in der Regel von der Klassenlehrkraft eine Zusammenstellung aller für das folgende Schuljahr erforderlichen Materialien, damit Sie diese bitte in den Ferien bereits besorgen können .

Damit die Materialien lange genutzt werden können, ist es wichtig, dass

Getränke nicht in die großen Fächer des Ranzens gehören.

Hausaufgaben

Hausaufgaben sind ein fester Bestandteil des Schulalltags. In der Regel üben, festigen und vertiefen sie das im Unterricht Bearbeitete. Hin und wieder dienen sie auch der Vorbereitung neuer Unterrichtsinhalte (z.B. Erkundungsaufgaben u.a.). Durch das regelmäßige Anfertigen der Hausaufgaben gewinnen die Kinder an Sicherheit im Lernstoff, können ihre Leistungen stabilisieren und ihre Selbstständigkeit entwickeln. Verantwortungsbewusstsein und Pflichtgefühl werden ebenso geschult.

Hausaufgaben / Wochenpläne sind ein Bestandteil der Gesamtleistung und Gesamtbeurteilung der einzelnen Fächer.

Die fertigen Aufgaben sollten von den Eltern im Rahmen ihrer jeweiligen Möglichkeiten auf Vollständigkeit durchgesehen werden. Eine ggf. nötige Korrektur wiederum ist Angelegenheit der Kinder.

Bei Unsicherheiten im Umgang mit den Hausaufgaben fragen Sie gern bei den Lehrkräften nach.

Bei Bedarf können die Schülerinnen und Schüler auch die Hausaufgabenhilfe nutzen. Die jeweiligen Zeiten sind an der Litfaßsäule zu lesen.

Tipps für die Erledigung der Aufgaben zu Hause :

- 📖 Ihr Kind braucht zu Hause einen geeigneten Arbeitsplatz. Tisch und Stuhl sollten der Größe des Kindes angepasst sein.
- 📖 Das Kind braucht für seine Hausaufgaben Ruhe. Also bitte Musik und Fernseher ausschalten, keine lauten Gespräche im Arbeitszimmer.

- 📖 Bevor das Kind mit den Hausaufgaben beginnt, sollte es Bücher, Hefte und Schreibgerät bereitlegen.
- 📖 Der Tisch sollte so stehen, dass das Licht von links kommt

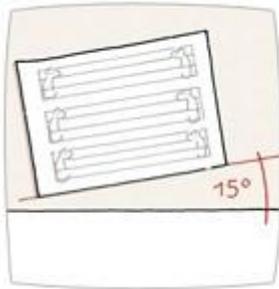


(bei Linkshändern umgekehrt).

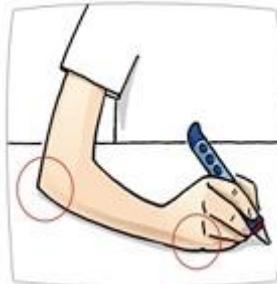
- 📖 Für jede geistige Arbeit benötigt man eine gewisse Anlaufzeit. Das Kind sollte also nicht gestört werden.
- 📖 Lassen Sie Ihr Kind möglichst selbstständig arbeiten. Beantworten Sie jedoch im Vorfeld alle seine Fragen und geben Sie Anregungen / Hinweise - bitte keine Lösungen. Haben Sie den Eindruck, dass Ihr Kind die Aufgaben nicht verstanden hat, schreiben Sie eine kurze Notiz, so weiß der Lehrer oder die Lehrerin, dass er/sie hier noch üben, erklären oder helfen muss.
- 📖 Loben Sie positive Ansätze und Leistungen.
- 📖 Achten Sie darauf, dass nach Beendigung der Arbeit die Federtasche vollständig ist und die Stifte wieder gespitzt sind.
- 📖 Die Hausaufgaben sind beendet, wenn die Tasche vollständig für den nächsten Tag gepackt ist.

Die Arbeitshaltung des Kindes

Rechtshänder sollten Schreibhefte und Arbeitsblätter ca. 15 Grad nach links legen,
 Linkshänder ca. 30 Grad nach rechts (siehe Abbildungen).



Während des Schreibens müssen Unterarm und Außenkante der Schreibhand auf der Schreibunterlage liegen (siehe Abbildung).



* alle 4 Bilder sind von Faber

Schreibhilfen für Linkshänder können gern bei der Klassenlehrkraft erfragt werden.

Für den **Sportunterricht** sind erforderlich:

- ☞ 1 Turnbeutel
- ☞ Sportlehrkraft entscheidet: 1 Paar feste Turnschuhe (helle Sohle) oder Gymnastikschuhe
- ☞ 1 Turnhose bzw. Leggins
- ☞ 1 Gästehandtuch
- ☞ 1 T-Shirt bzw. Gymnastikanzug
(Bestellungen für unsere Schul - T-Shirts sind im Frühjahr möglich)

Gemäß Unfallversicherungsrecht dürfen die Kinder im Sportunterricht weder Uhren noch Schmuck tragen ! Für Brillenträger*innen ,die die Brille nicht ablegen können, ist es empfehlenswert, eine Sportbrille bzw. Kontaktlinsen (keine Alltagsbrille) für die Sportstunden zu nutzen !

➔ s. Flyer (Homepage)

Empfehlenswert ist es alle Sportsachen mit Namen zu versehen !

Eine Befreiung vom aktiven Sportunterricht ist nur möglich, wenn eine schriftliche Entschuldigung der Erziehungsberechtigten vorliegt. Die Schüler verbleiben in der Schule.

Bei länger andauernder Befreiung aus Gesundheitsgründen muss ein ärztliches Attest vorgelegt werden.

Der **Schwimmunterricht** findet im 3. Schuljahr statt.

Religionsunterricht

An unserer Schule wird evangelischer bzw. katholischer Religionsunterricht erteilt und ist ordentliches Lehrfach. Eine Befreiung ist auf schriftlichen Antrag der Erziehungsberechtigten nur zu Beginn des Schuljahres möglich; in diesem Fall würde das Kind dann am Unterricht einer anderen Klasse teilnehmen müssen.

Sozialkompetenztraining

Ab der ersten Klasse erleben die Kinder das soziale Training. Hier werden die pro-sozialen Verhaltensweisen, emotionale Kompetenzen gefördert, sowie das Anwenden von Konfliktstrategien. Während des Trainings erfahren die Kinder, welche Gefühle einige Situation auslösen und wie sie empathisch darauf reagieren können. Sie üben rücksichtsvolles Miteinander in der Klasse anhand konkreter Situationen aus dem Schulleben. Ein weiterer sehr wichtiger Bestandteil des Trainings ist das gewaltfreie Wehren, die 3- schrittige Ärger- Mitteilung „SÄM“, sowie Rückmeldung über gute und schlechte Schulerlebnisse.

Mit dem „Kleinen Wir“ lernen die Kinder den Klassenzusammenhalt zu stärken. Im spielerischen Umgang lernen die Kinder sich auf verschiedene Partner*innen einzustellen und mit diesen umzugehen.

Alle Klassen nutzen seit Februar 2024 das Präventionsprogramm „Fit und stark +“ mit Wohli und allen weiteren Materialien.

Streitschlichter*innen

Die Kinder der 3. Klassen haben die Möglichkeit sich zu Streitschlichtern ausbilden zu lassen. Streitschlichter sprechen gemeinsam mit zerstrittenen Kindern und erarbeiten mit ihnen eine Lösung für den zukünftig konfliktfreien Umgang. Streitschlichter arbeiten nach den Regeln der Mediation, diese lernen sie in einer Schul- Kurs nach den Herbstferien gemeinsam mit den Viertklässlern als Lernbegleiter im 3. Schuljahr. Ab Ostern des 3. Schuljahres beginnt die `Praktikumszeit`. Nach den Sommerferien sind sie dann als ausgebildete Streitschlichter bis zum Ende der 4. Klasse tätig.

Juniorhelfer*innen

Schon die Kleinsten können lernen, wie man sich in brenzligen, unsicheren oder gar gefährlichen Situationen richtig verhält und präventiv handelt. Der Juniorhelfer kann im erweiterten Sinne auch als „**Schulsanitäter in der Grundschule**“ verstanden werden. Juniorhelfer sind Schüler, die sich **sozial engagieren** und sich für ein **gutes und sicheres Schulklima** (und meist auch weit darüber hinaus) einsetzen. Helfen (auf allen Ebenen) soll als Prinzip menschlichen Zusammenlebens verstanden werden. Somit ist der Juniorhelfer weit mehr als nur der einfache Ersthelfer in der Grundschule. Die Erste Hilfe dient sozusagen als Instrument, um die Fürsorge, Empathiefähigkeit, Mitmenschlichkeit und viele weitere wichtige Aspekte, die für ein gelingendes Miteinander von großer Bedeutung sind, zu schulen und zu leben.

Als Juniorhelfer übernehmen die ausgebildeten Grundschul Kinder **Verantwortung für sich und andere**. Dabei lernen sie auf spielerische Art und Weise, Menschen in einem Notfall beizustehen und richtig zu handeln. Die **Unfallverhütung** nimmt innerhalb des Programms, eine tragende Rolle ein.

Inhalte des Juniorhelferprogramms sind unter anderem:

1. Notruf
2. Kleine Wunden
3. Hitze- und Kälteschäden
4. Bauchschmerzen
5. Kopfverletzungen
6. Starke Blutungen
7. Verletzungen des Bewegungsapparates
8. Bewusstlosigkeit

Diese ausgewählten Themen der Ersten Hilfe werden in unserer Grundschule, in aller Regel ab der 3. Klasse, kindgerecht vermittelt.

Unser Wertekompass

Werte sind Vorstellungen von persönlich wie gesellschaftlich Wünschenswertem z. B. Demokratie, Hilfsbereitschaft, Höflichkeit, Pünktlichkeit, freundlich-wertschätzender Umgang.

Werte können nicht vermittelt werden, sondern werden durch gemeinsame Erfahrungen „gebildet“.

Dies kann nur dann gelingen, wenn sich alle (Eltern, Schüler, Kollegium) zuständig fühlen. Nebenbei geschieht es nicht !(von H. Scheithauer, Berlin)

An unserer Schule achten wir darauf :

- Wir sprechen wertschätzend und sind höflich miteinander (z. B. Tür aufhalten, freundliche Worte,...)
- Wir helfen einander.
- Wir achten auf Ordnung (z. B. Müll in den Eimer, Stuhl ranschieben, ...)
- Wir nutzen „bitte und danke“.
- Wir begrüßen und verabschieden uns .
- Wir sind pünktlich.

Forder - und Förderkonzepte / Kooperation mit anderen Schulen, außerschulischen Partnern

Die Gartenstadtschule nimmt am Enrichment-Programm teil und ist Enrichment-Stützpunktschule.

Je nach Stundenzuweisung werden Forderkurse in Deutsch, Mathe, Sport und /oder Musik angeboten und Förderstunden u.a. in Mathe, Deutsch, Online-Diagnose.

Theateraufführungen einer Klasse oder Musikgruppe in einem Seniorenhaus, z. B. Angarstift

Kontakt zur Jugendinitiative Gartenstadt / Teilnahme an gemeinsamen Aktionen

Stadtteil Gartenstadt / Teilnahme an verschiedenen Aktionen

einmal im Jahr für ca. 4 Veranstaltungen Besuch der Erzieher/innen - Klasse (MUK-Kurs) der Elly-Heuss-Knapp-Schule im Musikunterricht

und

weitere gemeinsame Aktionen mit der Elly-Heuss-Knapp- Schule

Geplant / Durchgeführt sind außerdem Kurse für Kinder mit besonderen Stärken in Zusammenarbeit mit zwei benachbarten Gymnasien, z. B. Forschertätigkeiten oder ältere Schüler der Oberstufe arbeiten mit Grundschulern z.B. an der Fortsetzung weiterer Experimente für unsere Mini - Phänomenta oder anderen naturwissenschaftlichen Experimenten zusammen.

Trainingsgruppe*/ Lesebandtraining*

(In der `Trainingsgruppe` trainieren Kinder der 1. und 4. Klassen das richtige Sozial-, Lern- und Arbeitsverhalten.)

Im `Lesebandtraining` trainieren insbesondere die Kinder der 1. und 2*. Klassen das Lesen in Kleinstgruppen.

*Alle Fördermaßnahmen sind abhängig von der jährlichen Stundenzuweisung und können daher ggf. nur bedingt angeboten werden.



Schülerbücherei

Die Schülerbücherei steht den Schülerinnen und Schülern freitags - dank der eifrigen Unterstützung einiger ehrenamtlich tätiger Mütter - in ihrer Klassenlesezeit offen, sodass die Kinder einmal wöchentlich ein Buch ausleihen können.

Außerdem liegen Zeitschriften, Bücher und Lexika bereit, in denen „geschmökert“ werden kann.



Die Schülerbücherei wird regelmäßig mit neuen Büchern bestückt.

(Von September 2019 bis 2020 nahmen wir - dank eines Sponsoren - an dem Projekt `Lesepaten` teil. Deshalb lagen dann aktuelle Tageszeitungen täglich für alle Schulkinder im Lese-Eckchen der Pausenhalle aus. Vielleicht gewinnen wir einen neuen Sponsoren und dürfen dann auch nach den aktuellen Vorgaben diese auslegen.)

Bewertungsgrundsätze

Mit dem neuen Schulgesetz vom 1.8.2014 und vom 1.08.2018 sind und bleiben wir weiterhin eine Schule ohne Noten. Die Bewertungen der Schülerarbeiten sind Rückmeldungen an die Schüler, die in verbaler Form mündlich und/oder schriftlich bzw. auch mit Punktangaben erfolgen. Die Hälfte der Punktzahl entspricht einer knapp ausreichenden Leistung.

Deutsch

10 Leistungsnachweise, davon 6 **Lernerfolgskontrollen** (Diktate, Abschreibübungen, Rechtschreibearbeiten, Grammatikarbeiten, ...) pro Schuljahr, verbindlich ab Klasse 3

Für die Textproduktionen (Brief, Bilderfolge, Referat, Lesetagebücher...) etwa 3 pro Schuljahr, verbindlich ab Klasse 3, gilt gemäß dem Lehrplan :

„Für die Beurteilung des Endproduktes bei Klassenarbeiten ist es maßgeblich, inwieweit die Schülerinnen und Schüler in der Lage gewesen sind, die bereitgestellten Hilfen und die Beratung während des Schreibprozesses aufzunehmen und zu einem verbesserten Text zu verarbeiten.“

In die Rückmeldung fließt also auch mit ein, inwieweit die Anregungen aus der Vorschrift umgesetzt werden konnten.

Schrift

Seit Sommer 2018 wurde dann über die weitere Verfahrensweise entschieden : die Schulausgangsschrift (SAS) wird für alle neu beginnenden Klassen verbindlich.

Mathematik

7 Leistungsnachweise pro Schuljahr, verbindlich ab Klasse 2, davon pro Halbjahr mindestens 1 Kopfrechenarbeit.

SU (Sachunterricht) : Da der Lehrplan keine Angaben diesbezüglich macht, ist die Anzahl der Lernerfolgskontrollen an unserer Schule nicht festgelegt.

				
sicher	überwiegend sicher	teilweise sicher	überwiegend unsicher	noch unsicher
100% - 95%	94% - 80%	79% - 50%	49% - 30%	unter 30%

Für alle Fächer gilt, dass die mündliche Leistung für die Gesamtbewertungen ausschlaggebend ist.

Das Wissenswerte zu den Fachanforderungen Deutsch, Mathematik und Sachunterricht für die Eingangsphase - gültig ab Schj. 25/26 - finden Sie auf unserer Homepage.

Zeugnisse

In der Klassenstufe		gibt es am Ende vom	ein vorgegebenes Zeugnis des Ministeriums
Eingangsphase	1	1.Schulhalbjahr	jeweils verpflichtende Elterngespräche Bericht über den Leistungs- und Entwicklungsstand des Kindes ggf. Elterngespräche im Verlauf eines jeden Halbjahres und Zeugnisse in tabellarischer Form (verbindliche Vorgabe seitens des Ministeriums ab August 2018) ab Klasse 1, 2. Halbjahr und in Klasse 2, 1. und 2. Hj.
		2.Schulhalbjahr	
	2	1.Schulhalbjahr	
		2.Schulhalbjahr	
3	Schulhalbjahr	und in Klasse 3, 1. und 2. Hj. Zeugnis in tabellarischer Form (Fortsetzung der verbindlichen Vorlagen aus Klasse 1 & 2)	
	2.Schulhalbjahr		
4	1.Schulhalbjahr	Zeugnis (s. Klasse 3) als Entwicklungsbericht mit einem verbindlichen Beratungsgespräch zum Übergang an die weiterführenden Schulen	
	2.Schulhalbjahr	Zeugnis in tabellarischer Form s.o.	

Elternvertretungen

1. Klassenelternbeirat

Zum ersten Elternabend nach der Einschulung lädt der/die Vorsitzende des Schulelternbeirats ein. Der/die Schulelternbeiratsvorsitzende wird über die Aufgaben des Elternabends und die Elternbeiratswahl informieren. Bei der anschließenden Wahl werden 3 Vertreter der Elternschaft für den Klassenelternbeirat gewählt. Der Klassenelternbeirat ist Ansprechpartner für Eltern und Lehrer. Er lädt zu den weiteren Elternabenden (mindestens zweimal im Jahr) ein.

2. Schulelternbeirat

Der Schulelternbeirat wird aus den Reihen der Klassenelternbeiräte (1. Vorsitzende) gewählt. Er übt das Mitbestimmungsrecht in der Schule aus und wird von der Schulleiterin über alle wesentlichen Angelegenheiten der Schule unterrichtet.

Derzeit sind es :

Vorsitzende des Schulelternbeirates :

Frau Rose

Vertreter*in :

Frau Ehlers

Der Schulverein der Gartenstadtschule

Schule soll den Kindern Freude machen. Das geht in einem schönen, funktionierenden und gut ausgestatteten Umfeld am besten. Der Schulverein der Gartenstadtschule hat das Ziel, die Schule und damit insbesondere die Schüler in ihrem Schulalltag zu unterstützen.

Es sollen der Schulhof, die Pausenhalle, die Bücherei und auch die Klassenzimmer profitieren. Wichtig ist uns, dass die Leistungen möglichst vielen Schülern zugänglich sind.

Die Mittel, mit denen der Verein die Schule unterstützt, gewinnen wir aus

- den jährlichen Sammlungen und den Mitgliedsbeiträgen
- Spenden & Erlösen des Schulfestes u. ä. Veranstaltungen

Besondere Projekte stellen wir den Eltern in der Elternpost vor und informieren zudem an der Informationssäule in der Pausenhalle. Für Ideen und Anregungen sind wir immer offen und freuen uns über Hilfe.

In den letzten Jahren hat der Schulverein viele tolle Ergebnisse erzielt, dazu zählen beispielsweise

- die gärtnerische Gestaltung des „grünen Klassenzimmers“ und anderer Flächen auf dem Schulhof
- die Anschaffung von Musikinstrumenten, besonderen Sport- und Spielgeräten
- die Durchführung von Autorenlesungen, die Unterstützung von Schulausflügen
- die Unterstützung bezüglich der Anschaffungen «Küche» , «Whiteboard»
- die Anschaffung von Büchern für die Schulbücherei
- die Anschaffung der „Holzkinder“ rund um den Schulhof
- die Ausstattung der Pausenhalle und vieles, vieles mehr !

Damit wir auch in Zukunft möglichst viele tolle Anschaffungen für unsere Kinder tätigen können, benötigen wir neben vielen Spendern auch viele tatkräftige Mitglieder (Formulare sind auch im Büro erhältlich). Vorsitz des Schulvereins haben Fr. Hansen & Fr. Rose , zu erreichen über sv-gartenstadt@web.de

Nachrichten können die Eltern auch gern über die Lehrer an den Verein weiterleiten lassen.

Betreute Grundschule in der Gartenstadt

Der Verein „Betreute Grundschule Gartenstadtschule e.V.“

Der Verein hat sich 1997 gegründet. Seine Aufgabe liegt in der Betreuung und Förderung von Grundschulkindern. Dabei werden die Kinder durch geeignete Angestellte umfanglich betreut. Zusätzlich wird eine Aufsicht für die Hausaufgaben eingesetzt. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Dabei ist der Verein selbstlos tätig; er verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Ziele. Zudem trägt der Verein sich über die Mitgliederbeiträge und Betreuungskosten im Wesentlichen selbst.

Der Vorstand

1. Vorsitzender: Fr. A. Stahl
2. Vorsitzender: Fr. K. Lehmann Kassenwart: Hr. Grittner

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 7 h bis 8 h / 12 h bis 16 h

Mitgliedschaft

Mit Aufnahme des Kindes wird ein Elternteil / Erziehungsberechtigter Mitglied des Vereins. Der Jahresbeitrag beträgt derzeit ~30 €.

Folgende Betreuungszeiten werden angeboten :

Betreuung bis 14 h

Betreuung bis 16 h an bis zu 2 Tagen & 3 Tage bis 14 h pro Woche

Betreuung bis 16 h an bis zu 5 Tagen pro Woche

Die Kosten und weitere Infos entnehmen Sie bitte der Homepage der Betreuten

Grundschule <http://www.bgg-nms.de>

Mittagsverpflegung

Die Kinder können an einzelnen oder an allen Tagen warmes Mittagessen bekommen.

Die Kosten betragen wahrscheinlich ~ 4,00 € pro Tag.

Ferienbetreuung

Die Betreuung an beweglichen Ferientagen sowie jeweils in der 2. Hälfte der Schulferien erfolgt nach vorheriger Anmeldung.

Betreute Grundschule Gartenstadt e.V.

Nachtredder 69

Tel. : 0157 51900896

bgg-nms.de

Offene Ganztagschule:

Das DRK Neumünster organisiert den Offenen Ganzttag über einen 1x erscheinenden Flyer vor den Herbstferien. Start der Angebote nach den Herbstferien für das gesamte Schuljahr. Weitere Auskünfte unter Tel. 0152 - 21581363 oder über << ganztagsbetreuung@drk-nms.de >>



Ein Angebot der
<< Offenen Kinder- und Jugendarbeit >>
findet im "Weißen Haus"
(Jugendinitiative Gartenstadt) kostenfrei statt.

Adressen für die Schulkindbetreuung in der Gartenstadt

- DRK Neumünster - Auskünfte unter Tel. 0152 - 21581363 oder per Mail an << ganztagsbetreuung@drk-nms.de >>
- Hort Kita Schubertstraße Tel. 04321 - 9423650

